

Weiterentwicklung des QM- Milch-Systems

TBV Fachausschuss Milch

Neuerungen

- seit 2018 ist Verband der Milcherzeuger Bayern e.V. ein neuer Trägerverband
- QM-Fachbeirat -> hier ist der LEH seit 2018 Gast, mit dem Ziel QM-Milch als breit anerkannten Branchenstandard zu etablieren
- LEH QM-Milch als Branchenstandard anerkennen
- will aber dafür auch Produktionsstandards mit diskutieren
- LEH fordert: Krisensicherheit, ein belastbares System, Rückverfolgbarkeit, Transparenz

Negativfall Sachsen-Anhalt

- im Mai Reportage über Milchviehbetrieb in Sachsen-Anhalt bei SternTV
- Betrieb nimmt an QM-Milch teil
- anschließend unangekündigte QM Kontrolle -> wurde bestanden
- Diskussion über Transparenz und Informationsfluss
- Stichwort „gepflasterte Hofeinfahrt“ und Kontrolle durch Fahrer des Milch-Lkw

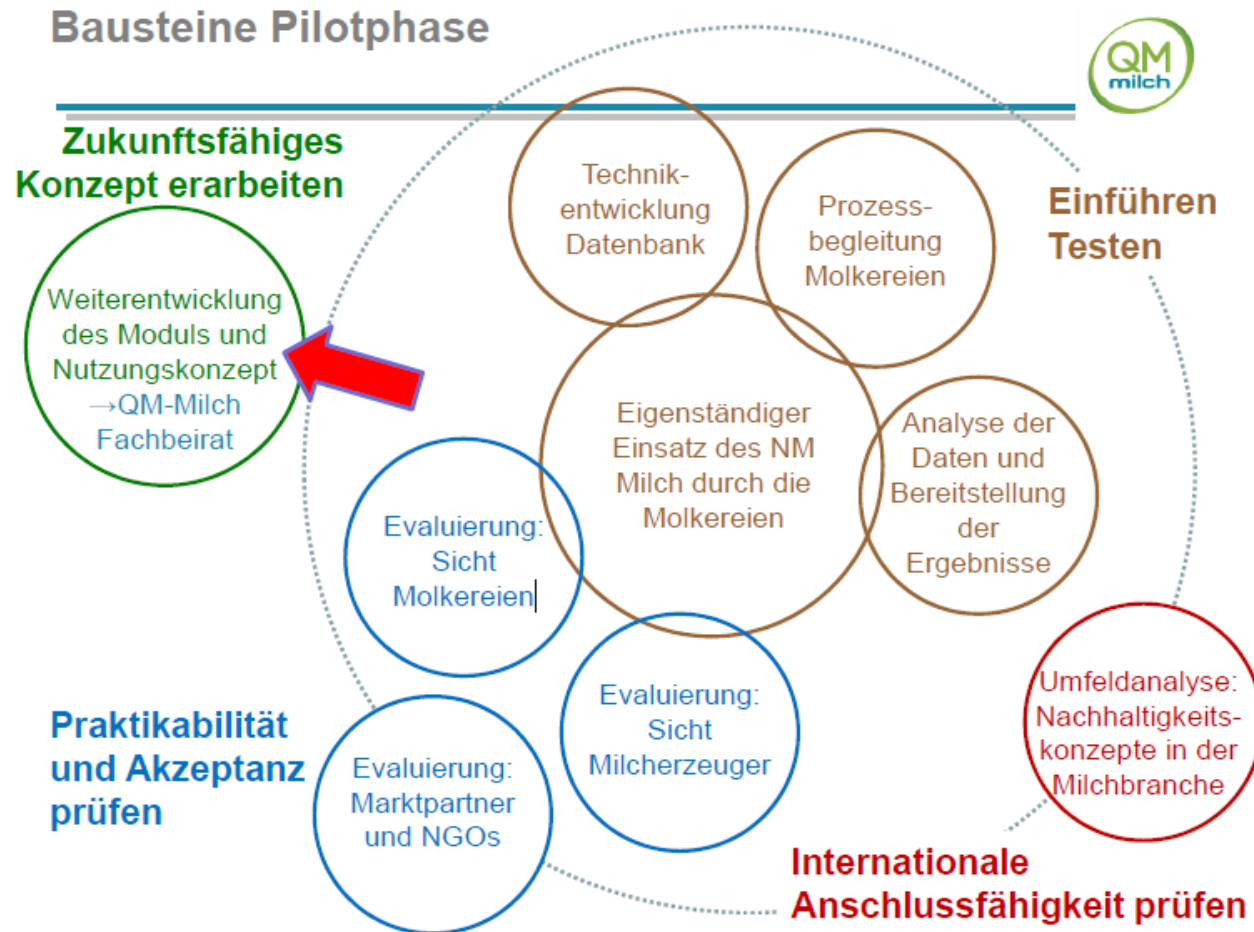
Beschlüsse des QM-Vorstandes

- Schlachtkühe aus QM-System werden von QS ohne zusätzliches QS-Audit anerkannt -> QS-Zuschlag
- Unbedenklichkeitsbescheinigung (Anlage der Futtermittelvereinbarung) ist ab 1.1.2020 nicht mehr gültig
- Ziel: nur Futtermittelunternehmen, die an zertifizierten Qualitätssystemen teilnehmen, dürfen Futtermittel an QM-Milch-Landwirte liefern

Revision des QM-Milch Standards

- seit Inkrafttreten im Jahr 2006 zwei Revisionen, aus denen jeweils neue Standards hervorgingen
- zum 1.1.2020 Inkrafttreten des QM-Milch-Standard 3.0
- derzeit Diskussion der Revisionsthemen (Präzisierung Basis-Rohmilchmonitoring, Präzisierung bei Kriterien, neue Bonuspunkte, neue K.O.)

Pilotphase Nachhaltigkeitsmodul Milch



Pilotphase Nachhaltigkeitsmodul Milch

- **Ergebnisse:**
 - es wird ein bundesweit möglichst einheitliches Verständnis für Milchviehbetriebe bzw. für die Milcherzeugung relevanten Nachhaltigkeitsaspekte angestrebt
 - es soll geeignete, nach außen transparente Branchenlösung zu nachhaltigen Entwicklung der Milcherzeugung vorliegen
 - die Obhut und weitere Verbreitung des Konzeptes liegen beim QM-Milch
 - Teilnahme Betriebe Thüringen = 47
 - Vergleich Niedersachsen = 969

Aktuelles aus Telko

- LEH hat lange Liste an Wünschen
- Sehen vor allem bei Tierschutz, Tiergesundheit, Krisensicherheit Handlungsbedarf
- Themen aus Schweine- und Geflügelhaltung zunehmen Einzug im Milchviehbereich
- Beim LEH gar kein Wissen vorhanden, was es alles schon an Daten gibt (MLP usw.)
- Aufpassen, dass QM nicht ein zu hoher Standard wird -> Molkereien müssten dann noch höhere Standard fordern, um sich abzusetzen (Stichwort Anbindehaltung)